

12. Spieltag - Wo ist der Ball? (16:7)

12.07.2015 19:25:00 von Markus Haaß (Kommentare: 0)

Bei angenehmen Temperaturen trafen sich 9 Kicker auf dem Streitwalder Ascheplatz: Jörg spielte mit Janek, Markus und Carsten gegen Mirko, Volker, Ole, Felix und Danny.

In Überzahl startete Mirko's Team offensiv und über Felix und Ole wurden regelmäßig Angriffe initiiert. Danny versuchte durch Vorstöße auf der rechten Flanke das Spiel breit zu machen und Volker verteilte mit Mirko zusammen die Bälle. Auf der Gegenseite stand Janek tief und Markus und Carsten versuchten die Gegner frühzeitig anzulaufen, um den Pass in die Tiefe zu verhindern. In der Anfangsphase gelang das auch recht gut.

Zwischenzeitlich schlich sich jedoch der Fehlerteufel ein und die Angriffe kamen doch bis zu Jörg durch, der beim ersten Gegentreffer wenig ausrichten konnte. Aber auch auf der Gegenseite konnten nicht alle Angriffe gestoppt werden und so musste Mirko einige Male gegen Carsten und Markus retten, bis ein Schuss von Carsten den ersten Ausgleich brachte. In der Folge der ersten Hälfte war es wieder Felix, der nach gutem Passspiel in Schussposition kam und Jörg ein weiteres Mal überwinden konnte. Auf der Gegenseite landeten die Angriffe häufig im Wald und die Partie musste schon in der ersten Hälfte häufig unterbrochen werden. Janek schaffte dann erst nach einem fein vorgetragenen Konter über mehrere Stationen den erneuten Ausgleich. Auf der Gegenseite wurde dies nur müde belächelt und mit wenigen weiteren Versuchen war der 1-Tor-Vorsprung wieder hergestellt. Dieser hielt sich trotz guter Versuche bis zur Halbzeit und die beiden Keeper zeigten großes Können.

In die zweite Halbzeit startete Jörg's Team besser. Mit 3 Kontern in den ersten 10 Minuten schaffte Carsten einen Hattrick und schoss das eigene Team in Front. Auch danach blieb man gefährlich und hatte durch Janek eine weitere Chance davon zu ziehen. So fing man sich nach einem Treffer von Volker den Anschlusstreffer ein und Janek stellte mit großem Willen den 2-Tore-Vorsprung wieder her. Nun kam es zur spielentscheidenden Szene. Markus blockte einen Schuss von Felix nur halb ab und der verunglückte Pressschlag verletzte den Angreifer so stark, dass sein Team auf ihn verzichten musste (Sorry noch mal an dieser Stelle).

Mit diesem Verlust war es schier unmöglich einen Weg durch die gegnerischen Reihen zu finden und so rieben sich Volker, Ole und Danny immer wieder auf und konnten bei den KOntern häufig nicht folgen. Diese Konter trieben das Ergebnis in der Folge immer weiter nach oben und so endete die Partie mit 16:7 und viel Leerlauf bei der wiederholten Ballsuche.

